



CONSIGLIO REGIONALE DEL TRENTINO - ALTO ADIGE  
REGIONALRAT TRENTINO - SÜDTIROL

**PROTOKOLL**

der 13. Sitzung vom 4. Dezember 2014

**VORSITZENDER:** DER STELLVERTRETENDE VIZERÄSIDENT THOMAS WIDMANN  
und  
PRÄSIDENTIN CHIARA AVANZO

**PRÄSIDIALSEKRETÄRE:** DIE REGIONALRATSABGEORDNETEN  
DE GODENZ, STIRNER-BRANTSCH UND VIOLA

**XV. GESETZGEBUNGSPERIODE**

## BEHANDELTE SACHBEREICHE

**Ersetzung des Präsidenten des Regionalrates Diego Moltre** im Sinne des Artikels 30 des Sonderstatuts und eventuelle nachfolgende Maßnahmen;  
*(Frau Abg. Chiara Avanzo wird zur Präsidentin des Regionalrates gewählt).*

In vereinheitlichter Debatte:

**Gesetzentwurf Nr. 11:** Änderung der Regionalbestimmungen betreffend die Gemeindeordnung und die Wahl der Gemeindeorgane (eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Blaas, Mair, Stocker S., Leitner, Tinkhauser und Oberhofer);

**Gesetzentwurf Nr. 17:** Bestimmungen auf dem Sachgebiet der örtlichen Körperschaften (eingebracht vom Regionalausschuss).

*(- Generaldebatte;*

*- die Tagesordnungsanträge Nr. 1 und 2 sind zurückgezogen worden;*

*- der Tagesordnungsantrag Nr. 4 ist abgelehnt worden).*

Am 4. Dezember 2014 um 10.06 Uhr ist der Regionalrat von Trentino-Südtirol am Sitz in Trient, Danteplatz 16, zusammengetreten, um die auf die Tagesordnung Prot. Nr. 3871/RegRat gesetzten Punkte zu beraten.

Den Vorsitz führt der stellvertretende Vizepräsident Widmann unter dem Beistand der Präsidialsekretäre De Godenz, Stirner Brantsch und Viola.

Der Vizepräsident teilt mit, dass sich die Abgeordneten Bottamedi, Kompatscher, Mair, Mellarini, und Wurzer (für den Vormittag) für ihre Abwesenheit entschuldigt haben.

Im Laufe der Sitzung sind die Abg. Olivi, Borgonovo Re und Martha Stocker eingetroffen.

Abwesend sind ferner die Abgeordneten Civettini, Dallapiccola (am Nachmittag), Olivi (am Nachmittag), Rossi (am Nachmittag) und Mosna.

Präsidialsekretär Viola verliest das Protokoll der 12. Sitzung vom 22. Oktober 2014, das gemäß Art. 41 Abs. 2 der Geschäftsordnung als genehmigt gilt.

Der stellvertretende Vizepräsident gedenkt des allzu früh verstorbenen Präsidenten des Regionalrates Diego Moltrèr und fordert die Anwesenden auf, im Gedenken an den Verstorbenen eine Minute inne zu halten.

Sodann stellt der stellvertretende Vizepräsident Widmann Punkt 1) der Tagesordnung zur Debatte:

## **Nr. 1**

**Ersetzung des Präsidenten des Regionalrates Diego Moltrèr** im Sinne des Artikels 30 des Sonderstatuts und eventuelle nachfolgende Maßnahmen

Der stellvertretende Vizepräsident verliest die Bestimmungen, auf die Bezug zu nehmen ist, teilt mit, welcher Sprachgruppe die Regionalratsabgeordneten angehören und ersucht sodann die Anwesenden, Kandidatenvorschläge für das Amt des Präsidenten des Regionalrates zu unterbreiten.

Abg. Baratter schlägt Frau Abg. Chiara Avanzo für das genannte Amt vor.

Zum unterbreiteten Vorschlag nehmen die Abg. Pöder, Knoll, Urzi, Leitner, Borga, Steger, Heiss, Simoni, Passamani, Degasperi und Dorigatti Stellung. Abg. Pöder verleiht seiner Hoffnung Ausdruck, dass das Amt des Präsidenten des Regionalrates vom Präsidenten des Trentiner Landtages, Abg. Dorigatti, übernommen werde.

Abg. Urzi nimmt in persönlicher Angelegenheit Stellung.

Die Debatte wird mit den Wortmeldungen der Abg. Monica, Fugatti, des Präsidenten der Region Rossi und des Abg. Bezzi fortgesetzt.

Nach Abschluss der Debatte fordert der stellvertretende Vizepräsident Widmann die Anwesenden auf, zur geheimen Abstimmung zu schreiten.

Nach der Abstimmung und der Auszählung der Stimmzettel gibt der stellvertretende Vizepräsident das Abstimmungsergebnis bekannt:

Abstimmende:	62
Erforderliche Mehrheit	36
Stimmen erhalten haben:	
Chiara Avanzo	39
Bruno Dorigatti	5
Weißer Stimmzettel	18

Frau Abg. Chiara Avanzo wird zur Präsidentin des Regionalrates gewählt.

Frau Präsidentin Avanzo hält eine Antrittsrede.

Daraufhin teilt Frau Präsidentin Avanzo Folgendes mit:

Mit Schreiben vom 2. Dezember 2014, Prot. Nr. 0018082/P hat der Landtag von Trient mitgeteilt, dass der Landtagsabgeordnete Lorenzo Ossana im Sinne des Art. 48-bis des Sonderstatutes und des Art. 3 der Geschäftsordnung des Landtages in der Sitzung vom 2. Dezember 2014 seinen Amtseid geleistet hat.

Mit Schreiben vom 2. Dezember 2014, Prot. Nr. 6572 hat der Südtiroler Landtag mitgeteilt, dass - infolge des Rücktritts von Frau Abg. Eva Klotz – Frau Myriam Atz Tammerle als erste der Nicht-Gewählten der Liste **SÜD-TIROLER Freiheit** im Sinne des Art. 72 des Regionalgesetzes Nr. 7 vom 8. August 1983 in geltender Fassung zur Landtagsabgeordneten ernannt worden ist, die dann ihren Amtseid geleistet hat.

Am 2. Dezember 2014 hat der Regionalratsabgeordnete Ossanna erklärt, dass er der italienischen Sprachgruppe und der Regionalratsfraktion „Partito Autonomista Trentino Tirolese“ angehört.

Am 6. November 2014 hat der Regionalausschuss folgende **Gesetzentwürfe** eingebracht:

**Nr. 21:** Bestimmungen für die Erstellung des Haushaltes für das Jahr 2015 und des Mehrjahreshaushaltes 2015-2017 der Autonomen Region Trentino-Südtirol (Finanzgesetz) (eingebracht vom Regionalausschuss);

**Nr. 22:** Haushaltsvoranschlag der Autonomen Region Trentino-Südtirol für das Haushaltsjahr 2015 und Dreijahreshaushalt 2015-2017 (eingebracht vom Regionalausschuss).

Es sind folgende Anfragen mit der Bitte um schriftliche Antwort eingereicht worden:

**Nr. 78,** eingebracht am 20. November 2014 von den Regionalratsabgeordneten Degasperi und Köllensperger, um sich beim Regionalrat zu erkundigen, wie viele weitere Rekurse, abgesehen von den 66 bis heute publik gemachten, eingereicht worden sind, wie viel die von der Region geschätzten Ausgaben für den Rechtsbeistand betragen, um sich den Rekursen entgegen zu stellen, und aufgrund welcher juristischen Grundlagen und aufgrund welcher möglichen Anzeigen Vizepräsident Widmann gestern öffentlich erklärt hat, dass er die Namen der derzeitigen und zukünftigen Rekurrenten nicht veröffentlichen wird.

- Nr. 79**, eingebracht am 20. November 2014 von den Regionalratsabgeordneten Degasperi und Köllensperger, um in Erfahrung zu bringen, welche Aufträge noch zwischen der Region, der Handelskammer von Bozen oder anderen regionalen Körperschaften bzw. Körperschaften, die Beiträge von der Region erhalten, und Herrn Prof. Tappeiner laufen.
- Nr. 80**, eingebracht am 21. November 2014 von den Regionalratsabgeordneten Fugatti und Civettini, um sich beim Regionalausschuss zu erkundigen, ob es der Wahrheit entspricht, dass ein Familienangehöriger eines institutionellen Vertreters des Mitte-Links-Bündnisses von der Brennerautobahngesellschaft A22 eingestellt worden ist, welche Auswahlverfahren durchgeführt wurden und welche und wie viele Aufnahmen die A22 im letzten Jahr und anhand welcher Verfahren vorgenommen hat.
- Nr. 81** eingebracht am 1. Dezember 2014 vom Regionalratsabgeordneten Blaas, um von stellv. Präsidenten des Regionalrates Information über die Renten und Bezüge an den ehemaligen Abgeordneten der Provinz Bozen Arnold Tribus zu erhalten;
- Nr. 82** eingebracht am 2. Dezember 2014 vom Regionalratsabgeordneten Pöder, um vom stellv. Präsidenten des Regionalrates zu erfahren, welche Abgeordnete dem Regionalrat die Daten eines Zusatzrentenfonds mitgeteilt haben, in den die im Art. 5 Abs. 2 des RG Nr. 5/2014 vorgesehenen Beträge eingezahlt werden;
- Nr. 83** eingebracht am 2. Dezember 2014 vom Regionalratsabgeordneten Pöder, um Informationen über den Stand der aktiv oder passiv begonnenen Verfahren der Region vor dem Verfassungsgerichtshof für die Jahre 2013 und 2014 zu erhalten und die Namen der beauftragten Anwälte und die Höhe der vereinbarten und ausbezahlten Honorare zu erfahren.

Die Anfragen Nr. 42, 64, 65, 66, 67, 70, 76 und 77, 78 und 79 sind beantwortet worden. Die Anfragen und die entsprechenden Antworten bilden integrierten Bestandteil des stenographischen Berichts über diese Sitzung.

Daraufhin stellt Präsidentin Avanzo Punkt 2) der Tagesordnung zur Debatte

## **Nr. 2**

In vereinheitlichter Debatte:

**Gesetzentwurf Nr. 11:** Änderung der Regionalbestimmungen betreffend die Gemeindeordnung und die Wahl der Gemeindeorgane (eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Blaas, Mair, Stocker S., Leitner, Tinkhauser und Oberhofer);

**Gesetzentwurf Nr. 17:** Bestimmungen auf dem Sachgebiet der örtlichen Körperschaften (eingebracht vom Regionalausschuss).

Abg. Blaas verliest den Begleitbericht zum Gesetzentwurf Nr. 11.

Der stellvertretende Vizepräsident Widmann übernimmt den Vorsitz und erteilt Abg. Kaswalder das Wort zur Verlesung der Berichte der 1. Gesetzgebungskommission zu den oben angeführten Gesetzentwürfen.

Frau Präsidentin Avanzo übernimmt erneut den Vorsitz und erklärt die Generaldebatte für eröffnet. Daraufhin erteilt sie Assessor Noggler das Wort zur Erläuterung des Gesetzentwurfes Nr. 17.

Zum Fortgang der Arbeiten melden sich die Abg. Borga und Urzì zu Wort. Abg. Borga erklärt, dass er seine Änderungsanträge, mit Ausnahme der Anträge Prot. Nr. 3683/1, Nr. 3863/2, Nr. 3942, Nr. 3683/4, Nr. 3683/5 und Nr. 3703, zurückzieht.

Um 12.58 Uhr hebt Präsidentin Avanzo die Sitzung auf und vertagt die Arbeiten auf 15.00 Uhr.

Die Arbeiten werden um 15.00 Uhr wieder aufgenommen.

Nach dem Namensaufruf fordert Frau Präsidentin Avanzo die Anwesenden auf, die Generaldebatte zu den Gesetzentwürfen Nr. 11 und 17 wieder aufzunehmen und erteilt dazu den Abg. Urzì, Steger, Blaas, Pöder und Knoll das Wort.

Vizepräsident Widmann übernimmt den Vorsitz und erteilt den Abg. Foppa, Köllensperger, Leitner, Schiefer und Fugatti das Wort.

Frau Präsidentin Avanzo übernimmt erneut den Vorsitz und erteilt den Abg. Tonina, Borga und Frau Abg. Atz Tammerle das Wort.

Im Rahmen der Replik nehmen Abg. Blaas und Assessor Noggler Stellung.

Frau Präsidentin Avanzo erteilt Abg. Urzì für die Verlesung des Tagesordnungsantrages Nr. 1, Prot. Nr. 3232, der zum Gesetzentwurf Nr. 17 eingebracht worden ist, das Wort.

Dazu nehmen die Abg. Fugatti, Steger, Manica und Kaswalder Stellung.

Zum Fortgang der Arbeiten ersucht Abg. Urzì um das Wort, der ankündigt, dass er die Änderungsanträge, die er zu den Artikel 1 bis einschließlich 3 eingebracht hat, zurückzieht, mit Ausnahme des Antrags mit der Protokollnummer 3528/75 zu Artikel 3.

Zum Fortgang der Arbeiten nimmt Assessor Noggler Stellung.

Zum Fortgang der Arbeiten ersucht auch Abg. Urzì um das Wort. Abg. Urzì erklärt, dass er den Tagesordnungsantrag Nr. 1 zurückzieht.

Abg. Köllensperger zieht den Tagesordnungsantrag Nr. 2, Prot. Nr. 3692, zurück.

Frau Abg. Foppa verliest den Tagesordnungsantrag Nr. 4, Prot. Nr. 3991.

Dazu nehmen die Abg. Zimmerhofer, Köllensperger, Urzì, Steger, Assessor Noggler und Abg. Manica Stellung.

Daraufhin wird über den Tagesordnungsantrag Nr. 4 abgestimmt, wobei dieser durch Handerheben mehrheitlich abgelehnt wird.

Um 18.03 Uhr erklärt Frau Präsidentin Avanzo die Sitzung für beendet und erinnert die Anwesenden daran, dass der Regionalrat wieder für morgen, den 5. Dezember 2014 um 10.00 Uhr einberufen ist.

DIE PRÄSIDIALSEKRETÄRE

DIE PRÄSIDENTIN